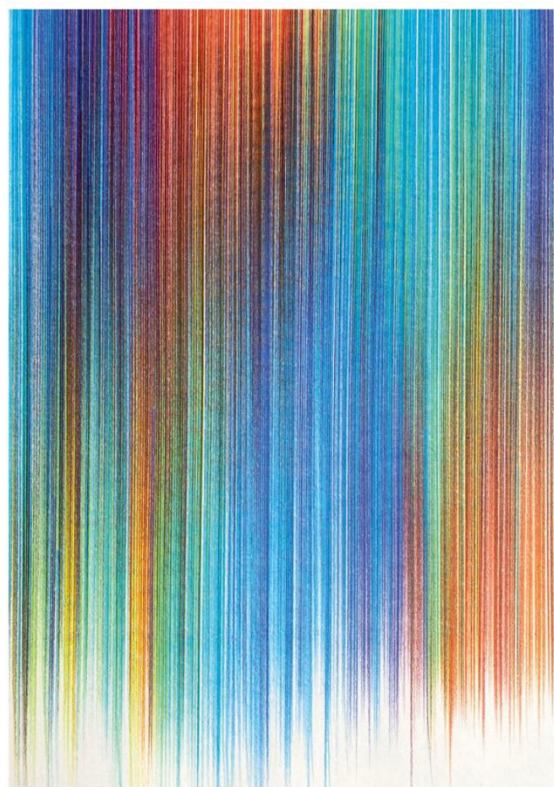




27. April — 1. September 2024

Matthias Wollgast:
Salon Imaginaire



27. April — 1. September 2024

Günter Drebusch-
Preis 2023

Workshops für
Weiterführende Schulen

April – September 2024



Kostenloses Vermittlungsprogramm für weiterführende Schulen

Vom 27. April bis 1. September 2024 zeigt das Märkische Museum Witten die zwei Ausstellungen „Matthias Wollgast: Salon Imaginaire“ und „Günter Drebusch-Preis 2023“.

In den Ausstellungen werden ganz unterschiedliche Aspekte zeitgenössischer Kunst verhandelt. Sowohl thematisch als auch von den künstlerischen Techniken bieten die Ausstellungen ein breites Spektrum. Von Interieurs, Porträts, Landschaften, Zeichnung, Druckgrafik, Malerei und Skulptur ist alles vertreten.

In den Workshops werden den Teilnehmer*innen einzelne Kunstwerke unter einem bestimmten Aspekt vorgestellt. Gemeinsam werden die Inhalte erarbeitet und dann in einer praktischen Übung umgesetzt.

JETZT BUCHEN!!!!

Wir beraten gerne per Telefon: 02302-581 2552 oder 2507 oder
per Mail unter: maerkisches.museum@stadt-witten.de

Informationen

Aufbau der Workshops:

Die Workshops bestehen immer aus mehreren Teilen.

- Begrüßung und kurze Einführung ins Museum
- Besuch der Ausstellung und gemeinsame Erarbeitung eines Themas
- praktische Arbeit zu einem Thema (Die Kinder und Jugendliche können ihre praktische Arbeit mit nach Hause nehmen)
- kurzes Abschluss-Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen
- Pausen sind immer in den Ablauf eingeplant

Kosten:

Die Angebote sind für KiTa- und Kindergartengruppen, Schulklassen sowie OGS-Gruppen kostenlos. Die benötigten Materialien werden vom Museum gestellt.

Gruppengröße:

Die maximale Gruppengröße beträgt ca. 20-25 Kinder. Größere Gruppen sind aufgrund der begrenzten Räumlichkeiten nicht möglich. Kleiner Gruppen sind optimaler.

Workshop-Leitung:

Die Workshops werden von je einer erfahrenen Kunstvermittler*in geleitet. Die Gruppen müssen weiterhin von mindestens einer Begleitperson begleitet werden. Aufsichtspflicht bleibt bei den Begleitpersonen!

Buchung:

Die Workshops können einzeln gebucht werden.

Durchführungszeitraum: 27. April bis 1. September 2024

Di – Fr immer zwischen 9:00-15.00 Uhr möglich

Bitte kontaktieren Sie uns für die Beratung und Buchung der Termine am besten per E-Mail.

Kontakt:

Claudia Rinke

T: 02302-581 2552

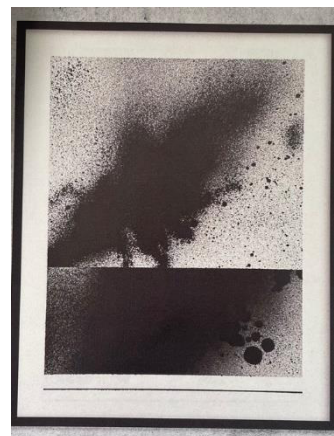
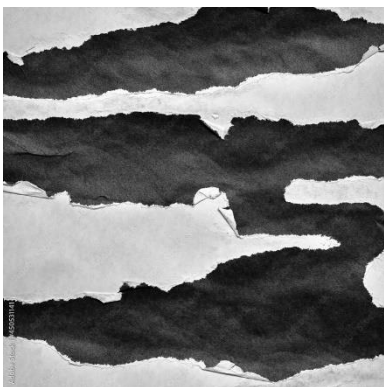
M: maerkisches.museum@stadt-witten.de

Stefanie Bornscheuer

T: 02302-581 2507

Farbenregen und Asphalt

Die Künstlerin Maria Seitz empfängt uns mit vielen strahlend bunten Farben, die sich wie ein Wasserfall ins Museum ergießen. Wir erforschen die bunten Flächen und hören, riechen, fühlen genauer hin. Ganz anders sehen die Bilder von dem Künstler Herr Choko aus: schwarz-weiß, aufgesprüht, mal gerade, mal gekleckst, wie Ausschnitte aus der Straße. Wir lassen uns inspirieren von diesen sehr unterschiedlichen Künstler*innen und reißen und kleben anschließend unsere eigenen bunten oder auch unbunten Collagen.



Beispiel

Workshop-Nr. **WS 01**

Jahrgangsstufe 5 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Collage

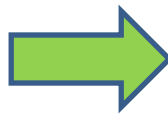
So nah, so fern – Bilder mit Tiefe

Bilder können bekanntlich sehr unterschiedlich aussehen! Groß, klein, bunt, grau... aber eines haben fast alle Bilder gemeinsam: Einen Hintergrund und ein Motiv!

Was genau das ist entdecken wir in der Ausstellung mit vielen verschiedenen Bildern. Am Ende stellen wir selber ein buntes Bild her, das sogar richtig Tiefe haben wird.



Beispiel



Workshop-Nr. **WS 02**

Jahrgangsstufe 5 bis 13

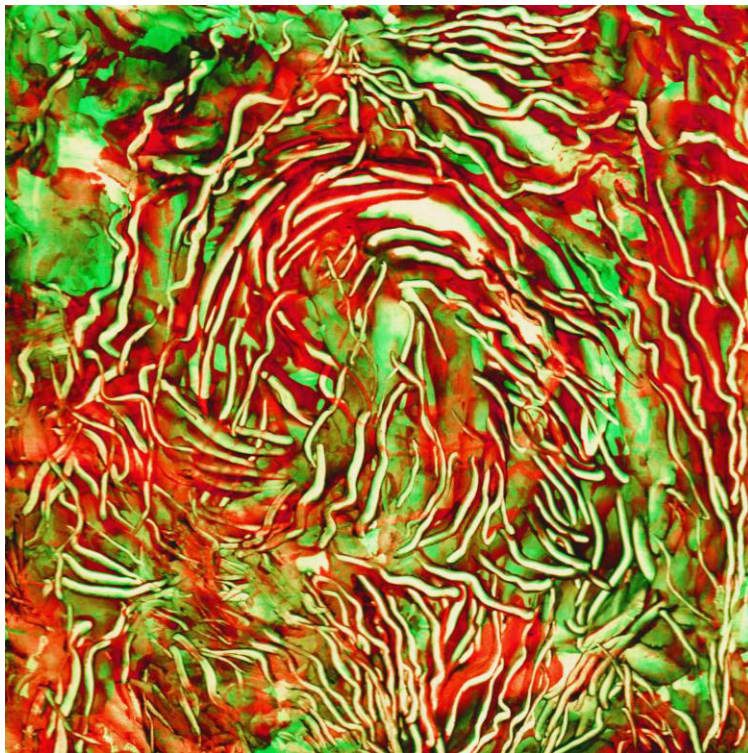
Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen, Malen,

Collage

Im Rausch der Farben

Platsch, die Farbe fällt herab, sprüht blitzartige Funken, schimmert im sanften Licht. Wir tauchen ein in die vielfältige Welt der abstrakten Bilder und lassen uns von ihrer Farbenpracht faszinieren. Wir fragen uns, was sie uns zeigen und wie sie wohl entstanden sind. Hier und da werdet ihr vielleicht überrascht sein, welche eigenwilligen Methoden sich manche Künstler*innen einfallen lassen, um ihre Farben zur Geltung zu bringen. Das könnt ihr dann auch selbst ausprobieren, indem ihr farbenprächtige abstrakte Gemälde gestaltet – mit einem Werkzeug, das üblicherweise nicht zum Malen verwendet wird.



Beispiel

Workshop-Nr. **WS 03**

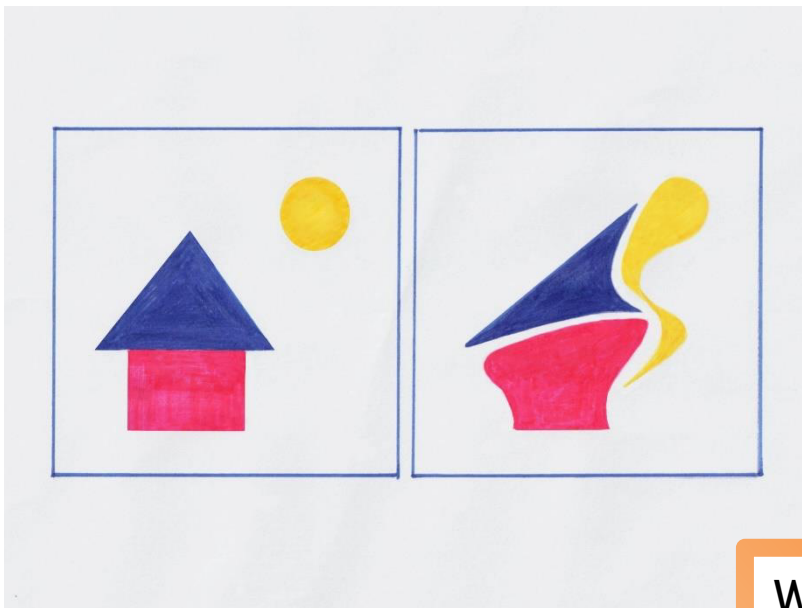
Jahrgangsstufe 5 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Malen

Spiel der Formen

Auf ein Quadrat kommt ein Dreieck und ein Haus taucht vor unseren Augen auf. Ein Kreis in einem versetztem Abstand darüber und die Sonne scheint auf das Haus herab. Aber was sehen wir, wenn das Quadrat, das Dreieck und der Kreis anders zueinander angeordnet sind? Und was sehen wir, wenn die Formen selbst verändert werden, indem man sie zum Beispiel streckt, verzerrt oder ihre Linien zum Schwingen bringt? In diesem Workshop schauen wir uns Bilder an, in denen mit Formen und ihrer Zusammensetzung gespielt wurde. Wir sammeln die Eindrücke, die die daraus entstandenen Werke hervorrufen. Vielleicht sehen wir in ihnen einen Gegenstand, vielleicht ein Zeichen oder Muster, vielleicht lösen sie bestimmte Erinnerungen und Gefühle aus. In der praktischen Arbeit könnt ihr dann euer eigenes Formenspiel spielen, indem ihr Formen erfindet und sie fantasievoll miteinander kombiniert.



Workshop-Nr. **WS 04**

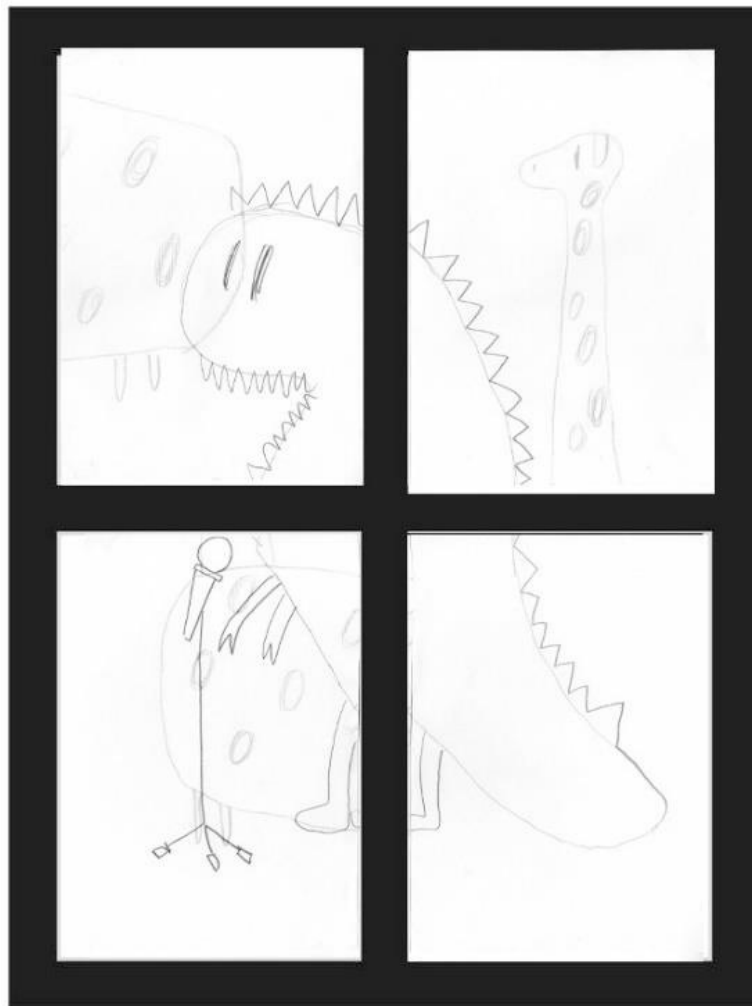
Jahrgangsstufe 6 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen

Bilderpuzzle – Vier zu eins

In der aktuellen Ausstellung im Museum gibt es Bilder, die aus vielen einzelnen Teilen zusammengesetzt sind und erst aus der Ferne wird das Gesamtbild erkennbar. In dem Workshop schauen wir uns das genauer an. Danach zeichnen wir unsere eigenen Bilder, die aus mehreren Teilen bestehen und die wir gemeinsam neu anordnen. Damit können wir immer wieder neue und tolle Kunstwerke herstellen.



Beispiel

Workshop-Nr. **WS 05**

Jahrgangsstufe 5 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen, Schneiden

Das Spiel der Formen

Im Museum gibt es viele tolle Formen und Farben zu entdecken. Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und suchen nach Kreise, Quadrate und Dreiecke und vielen anderen Formen. Danach machen wir unsere eigenen Kunstwerke mit diesen bunten Formen. Aber nicht so, wie ihr das vielleicht schon kennt, sondern wir basteln und Schablonen und machen damit eine Art von Graffiti. Mit Hilfe von Pinseln und Sieben Spritzen und Klecksen wir unsere Bilder. Lasst eurer Fantasie freien Lauf und schaut, was für tolle und bunte Bilder dabei entstehen können. Die Kinder lernen diese Technik spielerisch und mit Wasserfarben kennen, es werden keine Sprühdosen verwendet.



Beispiel

Workshop-Nr. WS 06

Jahrgangsstufe 5 bis 7

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Schneiden, Malen

**Bitte Malkittel
mitbringen!**

Bilder + Strecken + Skizzen + Wege

Wir gehen auf Entdeckungsreise! Gemeinsam schauen wir uns die Räume des Museums und der Bibliothek an. Was fällt euch dabei auf? Welche Wege geht ihr? Was erlebt ihr dabei? Und wie könnt ihr euch die Wege merken? Kleine Skizzen können dabei helfen. Auch die Künstler*innen unserer aktuellen Ausstellung unternehmen Reise und halten diese mit Hilfe von Zeichnungen und Notizen fest. Das hilft, um sich später an die Erlebnisse zu erinnern. Gemeinsam machen wir ein künstlerisches Erinnerungsprotokoll eines Weges den ihr kennt. Das kann der Schulweg, der Weg zu einer Freundin oder einem Freund sein oder auch ein Weg, den ihr hier im Museum erlebt habt.



Workshop-Nr. **WS 07**

Jahrgangsstufe 5 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen

Beispiel

Fenster in fantastische Welten

Träumt ihr auch manchmal davon durch ein Bild in eine andere Welt zu treten? In unserem Workshop besuchen wir die Ausstellung „Salon Imaginaire“ und entdecken Kunstwerke, auf denen ein Bild im Bild zu sehen ist, sodass es fast aussieht als blickte man durch ein Fenster. Gemeinsam nutzen wir unsere Fantasie und erschaffen unsere eigenen Kunstwerke, die wie Fenster zu fantastischen Welten wirken.



Workshop-Nr. **WS 08**

Jahrgangsstufe 5 bis 9

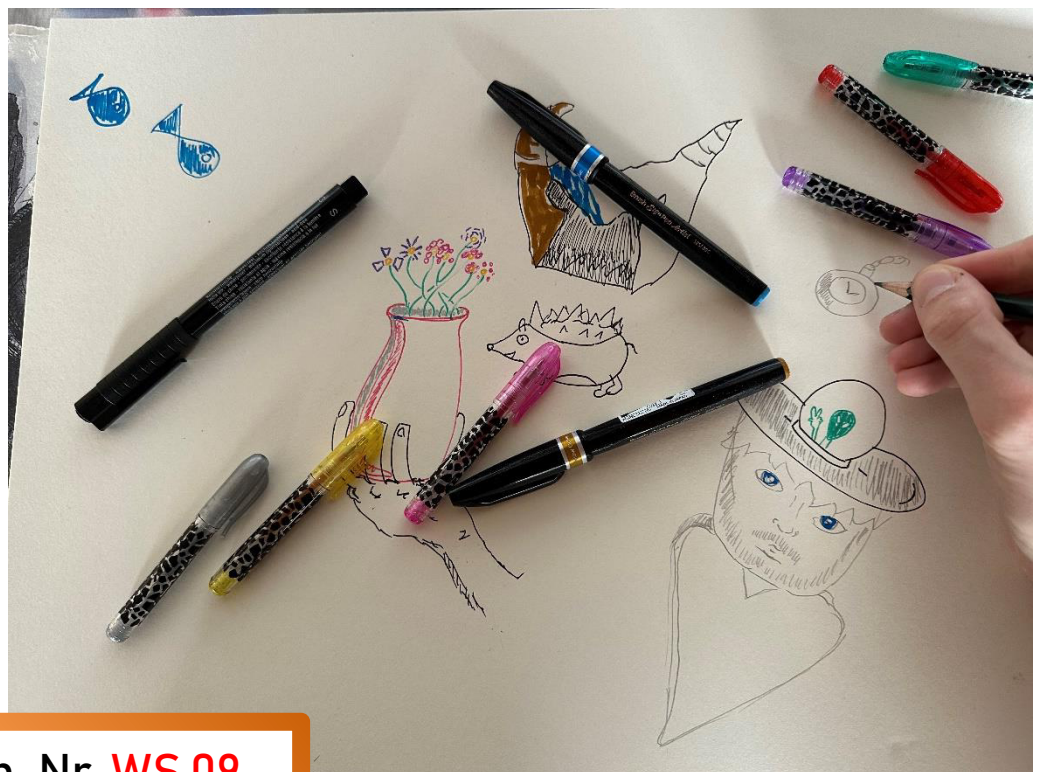
Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen,

Schneiden, Kleben, Collage

Karussell-Zeichnen

Los geht die wilde Fahrt. Der eine mag vielleicht an Teddybären denken und die andere an Pferde, in diesem Workshop kombinieren wir alle Ideen der Teilnehmer*innen. Inspiriert von der Vielzahl der Werke, die im Rahmen der Ausstellung zum „Günter Drehbusch-Preis 2023“ präsentiert werden, sollen die Schüler*innen das zeichnen, was ihnen in den Sinn kommt. Das Besondere: Nach drei Minuten wird das Blatt weitergegeben, rundherum wandern die Kunstwerke durch die Reihen, bis sie wieder am Anfang angekommen sind und die Fahrt endet. Dabei kann alles entstehen, es sind keine Grenzen gesetzt. In Teamarbeit entsteht ein Werk, an dem alle mitgearbeitet haben.



Workshop-Nr. **WS 09**

Jahrgangsstufe 5 bis 9

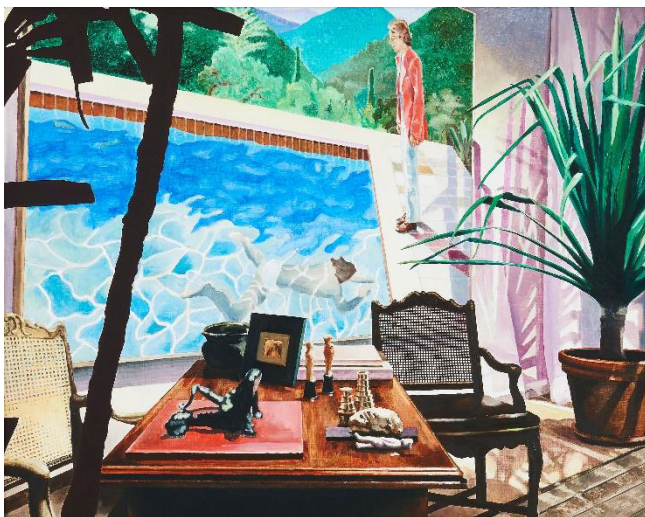
Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen,

Heute mal (ich) berühmt!

Stellt euch vor, ihr könntet jeden Tag jemand anderes sein. Jeden Tag das gleiche machen, wer will denn schon sowas? Der Künstler Matthias Wollgast macht genau das! Statt jeden Tag der Künstler Matthias Wollgast, zu sein, erfindet er dauernd andere Künstler*innen und malt in deren Namen! Im Museum finden wir also unglaublich viele verschiedene Künstler*innen, manche davon echt und manche eben ausgedacht!

Im Museum überlegen wir uns dann eine eigene Künstler*innen-Identität. Vielleicht hat sie bereits neben Picasso studiert? Wurde im Louvre ausgestellt? Ist weltberühmt? Wir denken uns Alter, Name, besondere Vorlieben aus und vor allem: eigene Kunst!



Name: Erwin van Doetha
Alter: 57 Jahre
Geboren in: Frankfurt
Kunststil: figurativ (weißwurst)
Lieblingessen: Weißwurst

Workshop-Nr. **WS 10**

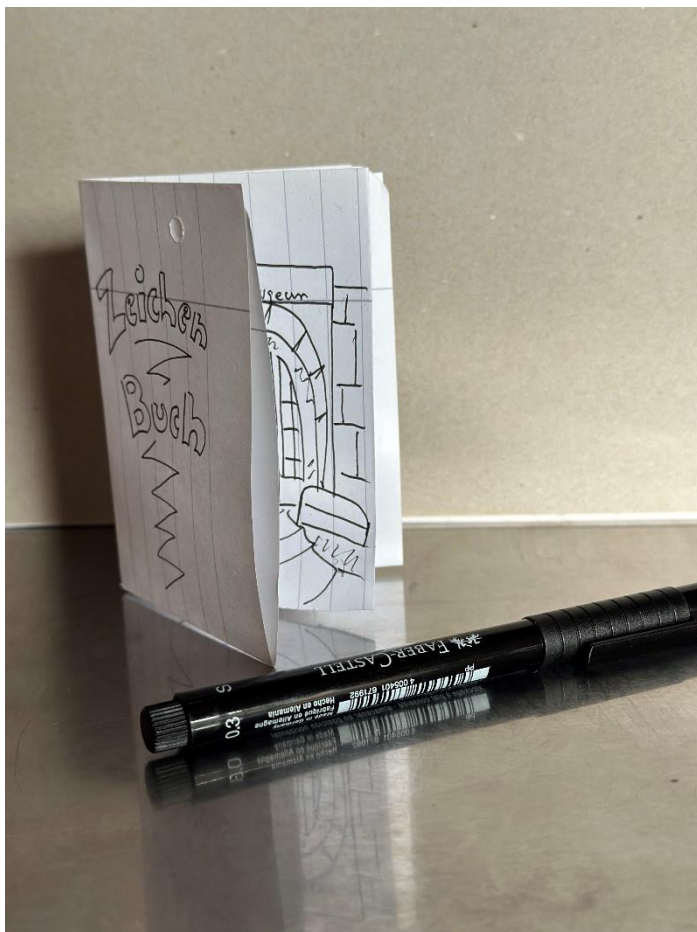
Jahrgangsstufe 5 bis 9

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Schreiben

Das Wandern ist des Müllers Lust... Das Zeichnen ist ein Künstler*innen MUSS!

Ein Zeichenbuch ist aus dem Künstler*innenleben gar nicht wegzudenken. Egal ob Maler*innen, Grafiker*innen oder Bildhauer*innen, sie alle fangen ihre Ideen in Zeichenbüchern ein. Das Gedachte aufs Papier zu bringen, scheint essenziell zu sein. Im Laufe des Workshops werden wir uns genauer anschauen, wie Form, Tiefe, und Plastizität, in Bildern entsteht, anschließend werden wir uns Skizzenbücher basteln und auf eigene Faust die Umgebung des Märkischen Museums Witten erkunden und unsere Ideen bzw. Entdeckungen zu Papier bringen.



Workshop-Nr. **WS 11**

Jahrgangsstufe 9 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen

Ein Porträt ohne Gesicht?

Inspiziert von Walter Dexel, der in seiner Arbeit „Korpsstudent (auch er hat Studiert)“, 1933 einen Menschen mittels einer Collage porträtiert, werden die Schüler*innen in seine Fußstapfen treten. In Partner*innen-Arbeit sollen Porträts vom Gegenüber geschaffen werden. Dabei achten wir besonders auf Merkmale, die unser gegenüber einzigartig macht. Im Laufe des Workshops werden wir feststellen wie wir detailreich und charaktervoll Porträts durch das Zusammensetzen von Bildern, Buchstaben, und Papier erschaffen können.



Workshop-Nr. **WS 12**

Jahrgangsstufe 5 bis 13

Dauer: ca. 90 Minuten

Technik: Zeichnen

Märkisches Museum Witten
Husemannstraße 12, 58452 Witten

maerkisches-museum-witten.de
maerkisches.museum@stadt-witten.de
+49 (0)2302 581 2550

📷 maerkisches_museum_witten
f Märkisches Museum Witten

Öffnungszeiten:
MI-SO 12:00 bis 18:00 Uhr
Eintritt frei



Sponsoring Kulturforum Witten:



Förder*innen:



Kulturpartner*innen:

